



AUDITORIX Blitz-Übung 2: „Eigene Musik aufnehmen“

- Produzieren und Präsentieren einer kleinen Audio-Aufnahme
- Länge der Aufnahme: ca. 1 Minute bis max. 1 Minute und 30 Sekunden; Kleingruppen-Arbeit
- Dauer der Blitzübung: ca. zwei Unterrichtsstunden

Die Aufgabenstellung ist auf dem beigefügten Arbeitsblatt für die Kinder genau beschrieben, sodass die Gruppe in der Regel selbstständig arbeiten kann. Die Kinder sollen eine Anleitung zum Musik machen auf www.auditorix.de suchen und nach dieser Anleitung eine Melodie auf dem selbsterfundenen Instrument spielen. Sie sollen mit Gegenständen, Mikrophon und Aufnahmegerät experimentieren, dann ein kurzes Musikstück und dazu noch eine kleine Erklärung, wie sie die Musik gemacht haben, aufnehmen. Ähnlich wie in den Hörbeispielen der Blitz-Übung 1, siehe [AUDITORIX Erwachsene](#) → „[AUDITORIX im Unterricht](#)“ → [Blitz-Übungen > Geräusche aufnehmen](#)

Bei mehreren Kindergruppen kann jede Gruppe eine andere Musik nach Anleitung aufnehmen und hinterher vorstellen und präsentieren, wie es gemacht wurde. So lernt die Klasse gleich mehrere Ideen für das Musik machen auf selbsterfundenen Instrumenten kennen.

Tragen Sie für jede Gruppe den Namen des selbsterfunden Instrumentes ein, bitte genau so, wie es in der Musik BOX (www.auditorix.de/musik-box/instrumentenkunde.html) auf der AUDITORIX Webseite angegeben ist, zum Beispiel: „Selbst erfundene Instrumente I/ Flaschen“, „Selbst erfundene Instrumente II/ Schlüsselbund“, usw.. Wenn Sie die Utensilien/Instrumente zum Musik machen schon für die Kinder besorgen und bereithalten und die Kinder den Umgang mit der Aufnahmetechnik schon einmal geübt haben (siehe weitere Lerneinheiten auf der AUDITORIX Webseite), lässt sich diese Aufgabe von den Kindern in ca. zwei Unterrichtsstunden durchführen.

Hausaufgaben: Sie können die Recherche nach den konkreten Musikanleitungen ggf. auch als Hausaufgabe aufgeben, mit der Bitte an die Kinder, die beschriebenen Utensilien für die Musikproduktion von zu Hause mitzubringen.

Die Kinder benötigen:

- für die Recherche einen Computer mit Internetzugang und Ton
- für die Tonaufnahme und die Abspielmöglichkeit vor der Klasse/ Gruppe: einfache Aufnahme- und Abspieltechnik (s. AUDITORIX Webseite, Technik BOX); Gerätebeispiele: Computer/Laptop mit Mikrophon, Audio-software und Boxen; ein einfaches Mikrophon mit Abspielmöglichkeit, ein Handy mit Aufnahmefunktion (mit Audiozugang für Boxen) oder ein Diktiergerät
- Kopien der Blitz-Übung (Arbeitsauftrag), Papier + Stifte
- Musik-Utensilien: z. B. verschiedene Flaschen, Schlüsselbund, Klanghölzer, usw.

Auftrag an die Kinder - sie sollen:

1. mit den Musik-Utensilien, dem Mikrophon und der Aufnahmetechnik (Pegel/ Lautstärke) experimentieren: Wie muss ich die Utensilien handhaben? Welchen Abstand muss ich zum Mikrophon wählen, damit die Aufnahme gut klingt? Über Kopfhörer lässt sich abhören, wie es gut klingt.
2. in der Gruppe reflektieren und zusammenfassen, was die Gruppe wie gemacht hat.
3. nach der allgemeinen Experimentierphase festlegen und überlegen, wer für die Tonaufnahme welche Aufgabe in der Gruppe übernimmt: Welches Kind schreibt den Sprechtext auf (s. Muster)? Wer dirigiert und zeigt an, wann wer an der Reihe ist? Wer hält das Mikrophon? Wer macht das Geräusch? Wer spricht den Text ein?
4. Den Ablauf noch einmal klären und einen Übungsdurchlauf machen.
5. Musik und Sprechtext direkt hintereinander aufnehmen, sodass nicht geschnitten werden muss. Es kommt nicht auf Versprecher an!
6. Gemeinsam kontrollieren, ob die Aufnahme gut war, ggf. Aufnahme wiederholen.

AUDITORIX im Unterricht

Medienpraktische Blitzübung 2: Eigene Musik aufnehmen

Begleitblatt für Lehrkräfte - Seite 2



Ein Beispiel für die Tonaufnahme:

„Wir sind das Team ... und machen ganz besondere Musik für euch: ... (jetzt ist das Musikstück zu hören).
Ihr wollt wissen, wie das geht? Ganz einfach: Ihr nehmt.... und müsst dann.... (die Utensilien aufzählen und erklären, was man damit machen muss, damit die Melodie klingt) und schon habt ihr eine tolle Musik für euer Hörspiel aufgenommen.“

Förderung von Medienkompetenz

Bezug zum Kompetenzrahmen des Medienpasses NRW

Mit dieser etwa zwei Unterrichtsstunden umfassenden Übungseinheit trainieren Sie mit den Kindern gleich mehrere Kompetenzbereiche, die auch der Kompetenzrahmen der Initiative „Medienpass NRW“ beschreibt, siehe: www.medienpass.nrw.de/?q=de/inhalt/kompetenzrahmen.

Die Schülerinnen und Schüler ...

Bedienen/Anwenden:

... kennen unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten analoger und digitaler Medien und wenden sie zielgerichtet an.

Teilkompetenz 2

... wenden Basisfunktionen digitaler Medien (z.B. Computer, digitaler Fotoapparat) an.

Teilkompetenz 4

... wenden Basisfunktionen des Internets an (Angabe der vollständigen URL, Nutzung von Links, Suchmaschinen).

AUDITORIX-Erläuterung:

Die Kinder nutzen den Computer, um ins Internet zu gehen (URL korrekt eingeben, sich online auf einer Webseite orientieren) und sie lernen Aufnahmetechnik zu bedienen (aufnehmen, speichern, wiedergeben einer selbst produzierten Tonaufnahme).

Informieren/Recherchieren:

... entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen.

Teilkompetenz 1

... formulieren ihren Wissensbedarf.

Teilkompetenz 2

... recherchieren unter Anleitung in altersgemäßen Lexika, Kindersuchmaschinen und Bibliotheksangeboten.

Teilkompetenz 3

... entnehmen Medien gezielt Informationen und geben sie wieder.

AUDITORIX-Erläuterung:

Die Kinder orientieren sich auf der Webseite und recherchieren gezielt nach einer Information/einer Musikanleitung, sie lesen und erfassen den Onlinetext.

Produzieren/Präsentieren:

... erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.

Teilkompetenz 3

... erstellen unter Anleitung ein einfaches Medienprodukt (z.B. Plakat, Bildschirmpräsentation, Handyclick).

Teilkompetenz 4

... stellen ihre Arbeitsergebnisse vor.



AUDITORIX-Erläuterung:

Die Kinder experimentieren mit den Musik-Utensilien und dem Aufnahmegerät/Mikrofon, nehmen sowohl ihre Musik als auch einen kurzen Sprechtext auf, den sie den anderen Kindern präsentieren können. Sie speichern die Aufnahme ab und prüfen, was sie zum „lauten“ Ab- bzw. Vorspielen vor der Klasse benötigen.

Die AUDITORIX Blitz-Übung ist fächerübergreifend einsetzbar und fördert das soziale Miteinander. Im Gespräch reflektieren die Kinder, die eigenen Arbeitsschritte. Mündlich und schriftlich fassen sie in der Kleingruppe zusammen, was sie gemacht haben und wie sie es den anderen Kindern erklären wollen. So wird ein vertiefendes Lernen möglich.

Für die Präsentation sprechen die Kinder „in bereinigter Form“ ihre Erläuterung auf das Aufnahmegerät. Sie kontrollieren ihr eigenes Tun über das Abhören der Aufnahme und haben anschließend die Möglichkeit, sich selbstständig zu korrigieren (kurze Aufnahme wiederholen). Die Präsentation der gemeinsamen Audioaufnahme ermöglicht ein direktes Erfolgserlebnis.

Bezogen auf die meisten Lehrpläne für die Primarstufe - hier konkret der Lehrplan für die Primarstufe in NRW (s. u. Quellen: Lehrpläne/ Lehrplankompass des Medienpasses NRW) - lässt sich diese Lerneinheit folgenden Kompetenzbereichen zuordnen:

Fach Musik

Kompetenzbereich: Musik machen – mit Instrumenten

Schwerpunkt: Mit Instrumenten improvisieren und experimentieren

(bis Ende Klasse 2) Die Schülerinnen und Schüler

- halten Klangergebnisse auf Tonträger fest und sprechen über sie
- erproben einfache Klangerzeuger und herkömmliche Instrumente
- improvisieren einfache Klangspiele zu „Spiel-Regeln“ oder anderen verschiedenen Spielauslösern (z. B. vorgegebenes Wort, Lied- oder Märchentext, Bild)

(bis Ende Klasse 4) Die Schülerinnen und Schüler

- erfinden Klangspiele, indem sie auf verschiedene Spielauslöser reagieren (z. B. vorgegebenes Wort, Lied- oder Märchentext, Bild).
- halten Klangergebnisse auf Tonträger fest und reflektieren sie kritisch
- spielen auf einem erweiterten Instrumentarium selbst gebauter und erprobter Klangerzeuger

Kompetenzbereich: Musik machen – mit Instrumenten

Schwerpunkt: Musik auf Instrumenten spielen

(bis Ende Klasse 2) Die Schülerinnen und Schüler

- spielen auf Körper- und Rhythmusinstrumenten zu einfach strukturierten Musikstücken in angepasster Lautstärke mit (Spiel-mit-Stücke)

AUDITORIX im Unterricht

Medienpraktische Blitzübung 2: Eigene Musik aufnehmen

Begleitblatt für Lehrkräfte - Seite 2



Fach Deutsch

Bereich: Sprechen und Zuhören
Schwerpunkt: Gespräche führen

(bis Ende Klasse 2) Die Schülerinnen und Schüler

- sprechen verständlich (z. B. in angemessener Lautstärke und in angemessenem Tempo)
- bringen eigene Ideen ein und äußern sich zu Gedanken anderer

(bis Ende Klasse 4) Die Schülerinnen und Schüler

- planen Sprechbeiträge für Gesprächssituationen situationsangemessen (z. B. Lernergebnisse vorstellen, Vorschläge für die Streitschlichtung vorbereiten)
- fassen gelernte Sachverhalte zusammen und tragen sie – auch durch Medien gestützt – vor, sprechen über Lernerfahrungen und unterstützen andere in ihrem Lernprozess

Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen
Schwerpunkt: Über Lesefähigkeiten verfügen

(bis Ende Klasse 2) Die Schülerinnen und Schüler

- erlesen kurze schriftliche Arbeitsaufträge und Anleitungen und handeln danach (z. B. Bastelanleitungen, Rezepte)

(bis Ende Klasse 4) Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen schriftliche Arbeitsanweisungen und handeln selbstständig danach
- finden in Texten gezielt Informationen und können sie wiedergeben

Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen
Schwerpunkt: Mit Medien umgehen

(bis Ende Klasse 4) Die Schülerinnen und Schüler

- nutzen Medien zum Gestalten eigener Medienbeiträge

Quellen:

Lehrpläne für die Grundschule in NRW:

<http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/lehrplaene/lehrplaene-gs/>

http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/lehrplaene/upload/klp_gs/LP_GS_2008.pdf

Lehrplankompass des Medienpasses NRW:

<http://www.lehrplankompass.nrw.de>